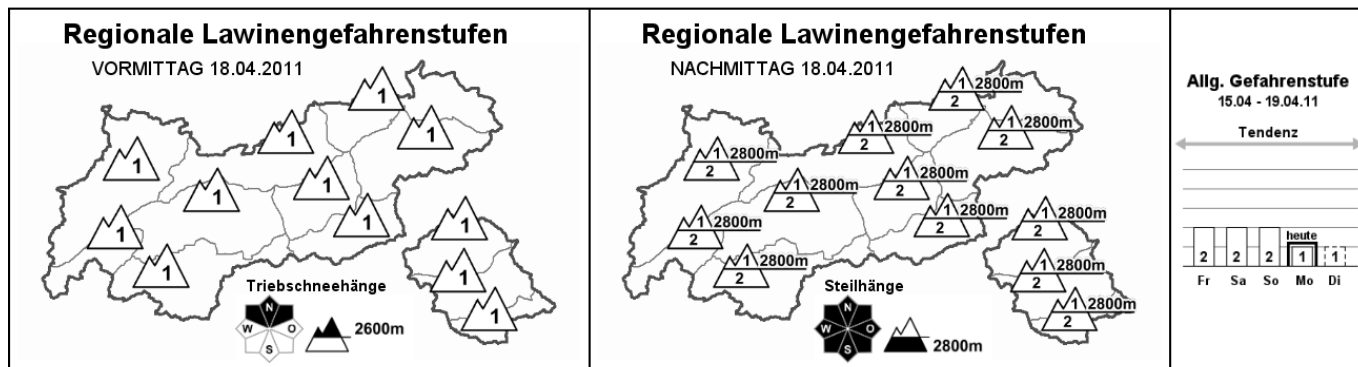


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Montag, den 18.04.2011, um 07:30 Uhr



Günstige Tourenverhältnisse bei leichtem tageszeitlichen Anstieg der Gefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr ist am Vormittag allgemein gering und steigt im Tagesverlauf unterhalb von 2800m auf mäßig an. Wintersportler können dann in besonnten, sehr steilen Gelände eher kleinere Feuchtschneelawinen auslösen. Vereinzelt Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen findet man zudem noch im sehr steilen Gelände der Exposition NW über N bis NO, speziell in einem Höhenbereich zwischen etwa 2600m und 2800m. Für Lawinenauslösungen benötigt man typischerweise große Zusatzbelastung. Hochalpin und kammnah sollte man zudem im extrem steilen Gelände auf kleine, gut erkennbare Tribschneepakete achten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Nach einer klaren Nacht konnte sich die Schneedecke in besonnten Hängen gut verfestigen. Dort trifft man verbreitet auf einen tragfähigen Harschdeckel. Schattseitig liegt im sehr steilen Gelände auf einer recht stabilen Altschneedecke zumindest oberhalb von 2000m häufig noch Pulverschnee. Als eine mögliche Gleitfläche für Schneebrettlawinen kommt im bisher wenig verspurten, schattigen, sehr steilen Gelände kleinräumig vermehrt zwischen 2600m und 2800m noch eine Schwimmschneesicht in Frage. Da in der darüber gelagerten Schneedecke zumindest ein Schmelzharschdeckel eingelagert ist, lässt sich diese Schicht nicht mehr so leicht stören.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Allgemeine Wetterlage: Ein stationäres Hoch über West- und Mitteleuropa wird flankiert von einem Tief vor Portugal sowie einem Tief im Bereich Griechenland und der Türkei. Dadurch ergibt sich eine so genannte Blockinglage, Störungen werden in weitem Bogen um die Alpen herumgeleitet. Dabei wird es von Tag zu Tag wärmer.

Bergwetter heute: Makelloser, windschwacher Bergwetter mit sehr guter Fernsicht von den Gipfeln. Am Nachmittag nur ganz lokal Sichtverschlechterung durch einsetzende Quellwolkenbildung. Nullgradgrenze am Nachmittag auf ca. 2500m. Temperatur in 2000m 3 Grad, in 3000m -4 Grad. In allen Höhen schwach windig.

TENDENZ

Weiterhin günstige Tourenverhältnisse.

Patrick Nairz